

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Erscheint wöchentlich. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stk. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. Bez. habend. Portof. u. Versandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M, Nichtmitgl. 0.60 M. Umschlag-Anzeigenpreise: Mitgl.: Erste S. (nur unget.) 175.- M., 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M., 1/4 S. 39.- M., 1/4 S. 20.- M., Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M., 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M., 1/4 S. 78.- M., 1/4 S. 40.- M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. — Rabatt wird nicht gewährt. — Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. — Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne besondere Mitteilungen im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Belegauschnitte nur auf Verlangen. — Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig. Bank: ADCA, Leipzig — Postsch.-Kto.: 13463 — Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 — Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 274. ✓

Leipzig, Donnerstag den 25. November 1926.

93. Jahrgang.

Das WEIHNACHTSBUCH 1926

ist heute erschienen:

Sigrid Undset

Frühling

Ein Roman

In hellgrünem Ballonleinen Rm. 7.50, in Halbleder Rm. 11.—

„In dem Roman „Frühling“ stellt Sigrid Undset ganz unmittelbar Glauben und Wissen um das Leben dar. Sie schrieb ihn als Abschluß und letztes Wort zu „Jenny“, der ebenfalls jetzt in einer neuen deutschen Ausgabe erschienen ist. Beide zusammen, das Buch des Mädchens: „Jenny“ und das Buch der Ehe runden für uns erst das Bild Sigrid Undsets ab. „Frühling“ ist der menschliche Höhepunkt dieser Dichterin.“ (Kaethe Miethe.)

Infolge der ganz außerordentlich zahlreichen Vorbestellungen mußte die Auflage während des Druckes verdoppelt werden.

□

In gleicher Ausstattung liegt vor:

□

Jenny

Ein Roman

In weinrotem Ballonleinen Rm. 6.50, in Halbleder Rm. 10.—

Der verstorbene norwegische Schriftsteller Hans E. Kinck urteilt über Jenny:

Welch ein Roman! Welch geschickte, lebendige und kluge Hand, die ihn gebaut hat. Man schließt das Buch mit einem ganz tollen Entzücken darüber, daß soviel dichterische Kraft möglich ist.

UNIVERSITAS D.V.-A.G./Berlin W50